



### AI Zeichenlegende

Der Zeichenlegende liegt die Planzeichenverordnung (Planzeichenerlass) v. 30.7.1981 (B6Bl. I S. 833), in Kraft getreten am 1.11.1981, zugrunde.

☒ zutreffend ☐ entfällt

Festsetzungen nach § 9 BBauG  
 1. Art der baulichen Nutzung § 9 (1) 1. BBauG  
 1.1. Baugebiet - § 1 (2) BauNVO

- ☐ WS Kleinsiedlungsgebiete
- ☐ WR Reine Wohngebiete
- ☐ WA Allgemeine Wohngebiete
- ☐ WB Besondere Wohngebiete
- ☐ MD Dorfgebiete
- ☒ MI Mischgebiete
- ☐ MK Kerngebiete
- ☒ Gewerbegebiete eingeschränkt
- ☐ Industriegebiete
- ☐ SO Woch. Sondergebiete, die der Erholung dienen z.B. Wochenendhausgebiete
- ☐ SO Sonstige Sondergebiete z.B. Klinikgebiete

2. Mass der baulichen Nutzung § 9(1) 1. BBauG

- 2.1. Grundflächen - § 19 BauNVO
- ☒ z.B. 0.4 max. zulässige Grundflächenzahl als Dezimalzahl
  - ☐ z.B. GR 100 m<sup>2</sup> max. zulässige Grundfläche als Flächenangabe
- 2.2. Geschossflächen - § 20 BauNVO
- ☒ z.B. 0.7 max. zulässige Geschossflächenzahl als Dezimalzahl im Kreis
  - ☐ z.B. GE 500 m<sup>2</sup> max. zulässige Geschossfläche als Flächenangabe
- 2.3. Baumasse - § 21 BauNVO
- ☐ z.B. 30 max. zulässige Baumassenzahl als Dezimalzahl im Rechteck
  - ☐ z.B. BM 4000 m<sup>3</sup> max. zulässige Baumasse mit Volumenangabe

2.4. Zahl der Vollgeschosse - § 18 BauNVO

- ☒ z.B. III als Höchstgrenze
- ☐ z.B. II-III als Mindest- und Höchstgrenze
- ☐ z.B. II als zwingende Festsetzung
- ☐ z.B. UG Untergeschoss, als Vollgeschoss anrechenbar
- ☐ z.B. DG Dachgeschoss, als Vollgeschoss anrechenbar

3. Bauweise - § 9 (1) 2. BBauG

- ☒ b besondere Bauweise
- ☐ g geschlossene Bauweise
- ☐ a abweichende Bauweise
- ☒ ☐ nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig

4. Überbaubare Grundstücksflächen - § 9 (1) 2. BBauG

- ☒ Baugrenze
- ☐ Baulinie

5. Stellung baulicher Anlagen - § 9 (1) 2. BBauG

- ☒ hier Hauptfirstrichtung (§ 111 (1) 1. LBO)

6. Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze, Garagen und Gemeinschaftsanlagen - § 9 (1) 4. BBauG

- ☐
- ☐
- ☐
- ☐

7. Flächen für den Gemeinbedarf - § 9 (1) 5. BBauG

- ☐
- ☐
- ☐

8. Umgrenzung der Flächen die von der Bebauung freizuhalten sind - § 9 (1) 10. BBauG

- ☒ Sichtwinkel
- ☐
- ☐ Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung

9. Verkehrsflächen - § 9 (1) 11. BBauG

- ☐ öffentliche Parkfläche
- ☐ verkehrsberuhigte Zone
- ☐ Fußgängerbereich / Fußweg

10. Ein- bzw. Ausfahrten und Anschluss anderer Flächen an die Verkehrsflächen - § 9 (1) 11. BBauG

- ☐ Einfahrtsbereich
- ☒ Bereich ohne Ein- und Ausfahrt

11. Versorgungsflächen - § 9 (1) 12. BBauG

- ☐
- ☐

12. Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen § 9 (1) 13. BBauG

- ☐ oberirdisch
- ☐ unterirdisch

13. Grünflächen - § 9 (1) 15. BBauG

- ☐ Grünfläche
- ☐ Grünfläche
- ☐ Grünfläche

14. Wasserflächen - § 9 (1) 16. BBauG

- ☐

15. Flächen für die Wasserwirtschaft - § 9 (1) 16. BBauG

- ☐

16. Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen - § 9 (1) 16. BBauG

- ☐

17. Flächen für die Land- und Forstwirtschaft - § 9 (1) 18. BBauG

- ☐ Fläche für die Landwirtschaft
- ☐ Fläche für die Forstwirtschaft

18. Geh-, Fahr-, und Leitungsrecht - § 9 (1) 21. BBauG

- ☐

19. Pflanzbindungen - § 9 (1) 25. BBauG

- ☐ Flächenumgrenzung für Pflanzbindung
- ☐ Bäume

20. Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen und Stützmauern - § 9 (1) 26. BBauG

- ☐ Aufschüttung
- ☐ Abgrabung
- ☐ Stützmauer

21. Geltungsbereich - § 9 (7) BBauG

- ☒ Geltungsbereich

22. Abgrenzung unterschiedlicher Festsetzungen - § 1 (4) u. § 16 (5) BauNVO

- ☒

LANDKREIS HEILBRONN  
 STADT BAD RAPPENAU  
 STADTTEIL OBERGIMPERN  
**BEBAUUNGSPLAN**  
 GEWANN: „LUST UND ZEHN“  
 MISCH- UND GEWERBE GEBIET M.1:1000

Aufgrund der §§ 8 und folgende des Bundesbaugesetzes vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2257 ff.), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung des Bundesministers für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung vom 26.06.1962 i.d. Fassung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763) und des § 4, Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 22.12.1975 (GBl. Nr. 1 S. 1 ff.) in Verbindung mit § 111, Abs. 1, 2 und 3 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg i.d. Fassung vom 20.06.1972, zuletzt geändert durch das Gesetz vom 12.02.1980 (Gesetzblatt 1980, Seite 116).

- I. Der Gemeinderat hat gem. § 2 (1) BBauG vom 18.08.1976 am 05.07.83 die Aufstellung d. Bebauungsplanes beschlossen und am 02.10.83 dem Entwurf zugestimmt.
- II. Die Bürgeranhörung gem. § 2a (2) fand am 02.10.83 statt.
- III. Der Bebauungsplan hat gem. § 2a (5) BBauG vom 18.08.1976 nach ortsbüchlicher Bekanntmachung am 30.10.83 vom 31.10.83 bis 02.12.83 ausliegen.
- IV. Der Bebauungsplan wurde gemäß § 12 BBauG durch Beschluss des Gemeinderates vom 23.07.84 als Satzung beschlossen.
- V. Durch ortsbüchliche Bekanntmachung und Auslegung am 02.12.83 ist der Bebauungsplan am Tage der Veröffentlichung rechtsverbindlich.
- VI. Genehmigungsvermerk der Verwaltungsbehörde.

Planfertiger:  
 Willaredt & Sternemann  
 Architekten und Städteplaner  
 Bahnhofstraße 15  
 6920 Sinsheim  
 Tel. 07261 / 62 290



WILLAREDT & STERNEMANN  
 ARCHITECTEN UND STÄDTEPLANNER  
 BAHNHOFSTR. 15, TEL. 07261/62290  
 6920 SINSHEIM  
 SINSHEIM, Okt. 1983  
 SINSHEIM, AUG. 1983